## Wissenschaftliche Textverarbeitung mit LATEX Wintersemester 2015/16 Übungsblatt 4 Einzusenden am 22.11.2015 17 Uhr

Dipl.-Math. Alexander Richter

16.11.2015

Laden Sie die Vorlage latex\_blatt\_04-vorlage.tex aus dem Stud.IP herunter und bennennen Sie gemäß den Konventionen der Dateibenennung um. Alle Aufgaben sind in dieser Vorlage zu bearbeiten. Dabei dürfen Sie nur in den dafür mit Kommentaren markierten Stellen Änderungen an der Datei vornehmen.

Aufgabe 1 (5 Punkte)

In der Vorlage ist eine rudimentäre Version eines LATEX Übungsscheins mit dem Befehl \latexSchein vorgegeben. Erneuern Sie diesen Befehl mittels \renewcommand{\latexSchein}[5]{ <Ihre Version des LaTeX Scheins>}. Dabei sind folgende Anforderungen zu erfüllen:

- oben links gibt es einen Block mit dem ausstellenden Institut, linksbündiger Text
- oben rechts gibt es einen Block mit der Adressee dieses Instituts
- darunter folgt eine Zentrierte Überschrift "Bescheinigung"
- es folgt der Text des Scheins, welcher durch den zentrierten vollständigen Namen des Teilnehmers inklusive Matrikelnummer unterbrochen wird.
- Abschließend gibt es eine punktierte Unterschriftszeile, sowie eine punktierte Stempelzeile. Beide sind mit linksbündigem Text "Prof. Dr. S. Stiller" bzw. "Stempel" bezeichnet.
- Füllen Sie stets die gesamte Zeilenbreite aus, sofern möglich.
- Damit zwei Scheine auf eine A4 Seite passen, setzen Sie alle Elemente des Scheins in eine parbox der relativen Höhe 0.45\textheight

Dabei sind alle Textbestandteile bereits in der rudimentären Version vorgegeben, Sie müssen diese lediglich kopieren (diesmal muss copy-paste gemacht werden) und geeignet Setzen. Eine zulässige Lösung wird im StudIP als blatt\_04-scheine.pdf bereitgestellt Abschließend erzeugen Sie für Sich einen Übungsschein, indem Sie im Dokument-Körper der Datei einen \latexSchein{}{}{}-Befehl aufrufen, mit den korrekten Parameter für Ihre Person. Ersetzen Sie alle Sonderzeichen in Ihrem Namen durch entsprechende LATEX Befehle!

**Hinweis:** Dieser letzte Schritt ist besonders wichtig, da wir Ihren persönlichen Befehl für die Erstellung Ihres Übungsscheins verwenden.

Aufgabe 2 (3 Punkte)

Setzen Sie an der Stelle *Blindtabelle* im Quellcode die folgende (zeilenbreite) Tabelle: linke und mittlere Spalte ein Viertel der Zeilenbreite, die rechte bekommt den Rest. Verwenden Sie die tabular-Umgebung.

a	b	$\mathbf{c}$
Lorem ipsum dolor sit	Ut enim ad minim ve-	Excepteur sint occaecat cupidatat non proident,
amet, consectetur adipi-	niam, quis nostrud exer-	sunt in culpa qui of- ficia deserunt mollit anim
sicing elit, sed do eius-	citation ullamco labo-	id est la- borum.
mod tempor incididunt	ris nisi ut aliquip ex ea	
ut labore et dolore ma-	commodo con- sequat.	
gna ali- qua.	Duis aute ir- ure dolor	
	in repre- henderit in vo-	
	luptate velit esse cillum	
	dolo- re eu fugiat nulla	
	pa- riatur.	

Der Zeilenfall Ihrer Lösung darf anders aussehen (Sie verwenden ggf. eine andere Schrift) und Sie können auch anderen Blindtext verwenden – entscheidend ist die Festlegung der Spalten.

Aufgabe 3 (5 Punkte)

Bitte fügen Sie an der Stelle Meine Tabelle eine eigens wie folgt erstellte Tabelle ein:

Erstellen Sie mit LATEX eine beliebige Tabelle. Den Inhalt können Sie frei wählen, es könnte z.B. Ihr Stundenplan sein. Es soll auf jeden Fall die tabular-Umgebung verwendet werden. Weitere wesentliche Punkte sind:

- Die Tabelle passt auf eine (hochformatige) Seite (und ragt nicht über).
- Die Tabelle ist berandet (mit vertikalen und horizontalen Linien).
- Mehrere Spalten werden in einzelnen Zeilen zusammengefasst.
- Die Tabelle soll zentriert sein.
- Es sind mindestens eine rechtsbündige, eine linksbündige und eine Spalte mit normaler Fließtextformatierung enthalten.

Es sollte genug Inhalt in der Tabelle sein, um die korrekte Formatierung zu demonstrieren, insbesondere die Fließtextspalte sollte ausreichend Inhalt haben.

Die Verwendung des Beispiels aus der Vorlesung oder einer nur geringfügig abgeänderten Version davon ist nicht zulässig.

Einsendung bis spätestens Sonntag, den 22.11.2015 um 17:00 Uhr. Gesamtpunktzahl: 13